

Ergebnisprotokoll der Gründungsversammlung der Deutschen Taekwondo-Union am 20. 6. 1981 im Crest-Hotel in Frankfurt

1. Einladung zur Versammlung (Ausschreibung)

Die Einladung zur Gründungsversammlung wurde im Heft Nr. 4 (April) und im Heft Nr. 5 (Mai) 1981 der Zeitschrift "Taekwondo aktuell" veröffentlicht. Den gemeldeten Vereinen bzw. Schulen wurde eine Vorinformation zugesandt, welche die Unterlagen zur Versammlung enthalten hat. (Anlage 1)

2. Teilnehmer der Versammlung

An der Versammlung nahmen 117 Vereine und Schulen durch Delegierte teil. Die Anwesenheit der Delegierten wurde durch Unterschrift bestätigt. Nur Delegierte, die eine Beitrittserklärung im Auftrage ihres Vereines bzw. ihrer Schule unterzeichnet hatten, waren stimmberechtigt. Die 117 Delegierten bzw. die Vereine und Schulen wurden in einer Anwesenheitsliste erfaßt. (Anlage 2)

3. Stimmzahl

Neben den 117 Delegierten bekam die Sektion Taekwondo des Deutschen Judobundes, vertreten durch den Vorstand der Sektion eine Stimme. Die Gesamtstimmzahl belief sich damit auf 118 Stimmen.

4. Ergebnisse der Versammlung

4.1. TOP 1 Begrüßung und Einführungsvortrag

Die Gesamtleitung der Veranstaltung hatte der Bundesvorsitzende der Sektion Taekwondo des DJB, Heinz Marx und der für die Budosektionen des DJB zuständige Vizepräsident des DJB, Manfred Kloweit, übernommen. Heinz Marx eröffnete die Versammlung und gab der Versammlung zunächst einige Glückwünsche und Grußadressen zur Gründungsversammlung bekannt.

Manfred Kloweit, Vizepräsident des DJB, wünschte der DTU für die Zukunft alles Gute und unterstrich, daß die Sektion Taekwondo des DJB den Deutschen Judobund in den letzten 10 Jahren immer erfolgreich und würdig vertreten hat.

Heinz Marx ging im folgenden Rückblick detailliert auf die Geschichte des Taekwondo in der Bundesrepublik ein. Der Bogen des Rückblickes spannte sich weit vom 1. Däntag der Sektion 1971, über die Erfolge der Sektion in den letzten 10 Jahren, die Standortbestimmung der Sektion zu nationalen und internationalen Verbänden bis zum gegenwärtigen Status des Taekwondo als olympisch anerkannte Sportart. Zum Abschluß des Einführungsvortrages gab Marx einen Ausblick auf die Zielsetzungen des neuen Verbandes, welche durch die Satzung fundiert werden sollte.

4.2. TOP 2, Diskussion und Verabschiedung der Satzung

Der Versammlung lag ein Satzungsentwurf der Sektion vor (siehe Anlage 1).

4.2.1. § 1, Name – Wesen – Sitz

Dieser Paragraph wurde ohne Änderung von der Versammlung für in Ordnung befunden.

4.2.2. § 2, Zweck

Die Versammlung stimmt zunächst darüber ab, ob über jeden einzelnen der Paragraphen abgestimmt werden soll, oder ob nur über Änderungsanträge abgestimmt wird und die Versammlung am Ende der Diskussion über die Satzung als Gesamtes abstimmt.

Die Versammlung entscheidet sich mit 61 Ja-Stimmen für eine GesamtAbstimmung; Neinstimmen 57, Enthaltungen keine.

Der Entwurf des § 2 wurde für in Ordnung befunden.

4.2.3. § 3, Grundsätze

Es wird beantragt, den Abs. 6 des Entwurfes ersatzlos zu streichen. Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.4. § 4, Aufgaben

Der Entwurf wird für in Ordnung befunden.

4.2.5. § 5, Mitgliedschaft

Antrag: In Absatz 4 soll folgende Einfügung nach dem 1. Satz erfolgen:

"Sie haben bei Teilnahme am Sportverkehr einen ausreichenden Versicherungsschutz für ihre Aktiven nachzuweisen."

Der Antrag wird mehrheitlich von der Versammlung angenommen.

Antrag: In Absatz 10 soll das Wort "Mitgliedes", sowie die Klammern um das Wort "Vereine" im 1. Satz ersatzlos gestrichen werden.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.6. § 6, Finanzmittel

Antrag: Im letzten Satz von Abs. 6 sollen die Worte "und vom Bund eingezogen" ersatzlos gestrichen werden.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.7. § 7, Beteiligung an Organisationen außerhalb der DTU

Antrag: Ersatzlose Streichung des § 7.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

4.2.8. § 8 Haftung, § 9 Ehrungen, § 10 Organe

Diese Paragraphen wurden für in Ordnung befunden.

4.2.9. § 11 Mitgliederversammlung

Antrag: Im Abs. 1 soll eingefügt werden:

"Die Mitgliederversammlung setzt sich zusammen aus:

- a) den Delegierten der Landesverbände,
- b) dem Vorstand der DTU."

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.10. § 12 Verfahrensvorschriften für Mitgliederversammlungen

Antrag: In Abs. 4 soll gestrichen werden der 1. Satz, dafür soll eingefügt werden:

"Jeder Landesverband hat ebenso wie der Vorstand 1 Stimme."

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Antrag: Abs. 5 soll heißen:

"Rederecht haben außer den Delegierten der Länder und dem Gesamtvorstand, der Vorsitzende des Rechtsausschusses, die Kassenprüfer und die Mitglieder des Finanzausschusses."

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Antrag: Abs. 3 soll heißen:

"Die Versammlung ist beschlußfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen wurde."

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.11. § 13, Vorstand

Antrag: Der Eingangsabschnitt von Abs. 1 soll heißen:
 "Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung gewählt. Im Gegensatz zu den normalen Mitgliederversammlungen werden bei fälligen Wahlen zum Gesamtvorstand die Mitgliedsvereine der Landesverbände geladen. Bei diesen Versammlungen hat jeder Verein und jede Schule eine Stimme."

Der Antrag wird mit 57 Ja-Stimmen gegen 55 Nein-Stimmen und einer Enthaltung angenommen. 5 Delegierte sind nicht im Raum.

Antrag: Zum Abs. 2.3. soll der Nachsatz kommen:

"Die Suspendierung muß aber dem Rechtsausschuß zur endgültigen Entscheidung vorgelegt werden."

Der Antrag wird einstimmig mit 1 Enthaltung angenommen.

Antrag: In Abs. 1.2. ist Ziffer k) Bundestrainer als Mitglied des Vorstandes zu streichen (ersatzlos).

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.12. § 14 Der Präsident, § 15 Der Vizepräsident, § 16 Generalsekretär, § 17 Schatzmeister und Finanzausschuß, § 18 Bundesreferent für Intern. Angelegenheiten

Die obigen Paragraphen werden in der vorgelegten Fassung für richtig befunden.

4.2.13. § 19 Bundesjugend-Referent

Antrag: Abs. 2 ist zu streichen, in Abs. 1 ist wie folgt zu formulieren:

"Dem Bundesjugend-Referenten obliegt die sportliche und kulturelle Leitung und Betreuung der männlichen Jugend der DTU".

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.14 § 20 Bundesdamen-Referent

Antrag: Abs. 2 ist zu streichen, Abs. 1 soll heißen:

"Der Bundesdamen-Referent sorgt für einen geeigneten Sportverkehr der Damen und der weiblichen Jugend in der DTU auf Bundesebene.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.15. § 21 Bundeskampfrichter-Referent, § 22 Bundespresse-Referent

Die beiden Paragraphen werden für in Ordnung befunden.

4.2.16. § 23 Bundes-Prüfungswesen – Referent

Antrag: Zu Abs. 2 soll der Zusatz kommen:

"Er delegiert diese Aufgaben an die Landesbeauftragten."

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4.2.17. § 24 Bundestrainer

Redaktionelle Änderung, der Abs. 2 soll heißen:

"Der BT wird durch den geschäftsführenden Vorstand berufen."

Die Änderung wird einstimmig angenommen.

4.2.18. § 25 Kassenprüfer

Redakt. Änderung: Abs. 1 soll heißen:

"Zwei Kassenprüfer und ein Ersatzprüfer werden von der ordentlichen Mitgliederversammlung auf die Dauer von 4 Jahren gewählt. Die Kassenprüfer dürfen nicht dem Vorstand angehören."

Die Änderung wird einstimmig befürwortet.

Antrag: In Abs. 4 sollen die Worte "sofern sie wesentlich sind" ersatzlos gestrichen werden.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

4.2.18. § 26 Bundesrecht bricht Landesrecht

Redakt. Änderung: Die Überschrift "Bundessatzung bricht Landessatzung" soll durch "Bundesrecht bricht Landesrecht" ersetzt werden.

Die Änderung wird einstimmig angenommen.

Weiterhin redakt. zu ändern: Der 2. Satz soll heißen:
 "Bei Zweifelsfällen hat das Bundesrecht Vorrang vor den Landesnormen und Beschlüssen."

Die Änderung wird einstimmig angenommen.

4.2.19. § 27 Rechtsausschuß

Antrag: Zu Abs. 1 soll der Zusatz kommen:

"Die drei ordentlichen Mitglieder des RA wählen unter sich einen Vorsitzenden."

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4.2.20. § 28 Ordnungen, § 29 Auflösung, § 30 Fachorgan

Die obigen Paragraphen wurden in der vorgelegten Fassung für in Ordnung befunden.

4.2.21. § 31 Gerichtsstand und Erfüllungsort

Bei diesem Paragraphen fehlte in der Vorlage die Überschrift. Sie ist wie oben einzufügen.

Die redaktionelle Ergänzung wurde einstimmig angenommen.

4.2.22. Abstimmung über die gesamte Satzung

Die vorgelegte Satzung mit den obigen Änderungen wird der Versammlung zur Abstimmung vorgelegt.

Die Satzung wird einstimmig angenommen.

4.3. TOP 3 Wahlen zum Vorstand**4.3.1. Wahlvorstand**

Für den Wahlvorstand werden vorgeschlagen:

Dr. Hacker, Herr Sator, Herr Kawan. Die Versammlung ist mit diesem Wahlausschuß einverstanden. Die Mitglieder des Wahlausschusses wählen Dr. Hacker zu ihrem Vorsitzenden.

4.3.2. Wahl des Präsidenten der DTU

1. Wahlvorschlag: Heinz Marx

2. Wahlvorschlag: Dieter Kuckel

Dieter Kuckel lehnt ab, die Versammlung beschließt, daß die Wahl per Aklamation vor sich gehen soll.

Heinz Marx wird mit 3 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich gewählt und nimmt die Wahl an.

4.3.3. Wahl des Vizepräsidenten der DTU

1. Wahlvorschlag: Dr. Wolfgang Schüz

2. Wahlvorschlag: Manfred Kloweit

Manfred Kloweit lehnt ab, die Versammlung will per Aklamation wählen.

Dr. Schüz wird mit 1 Gegenstimme und 8 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

4.3.4. Wahl des Generalsekretärs

Vorgeschlagen ist Hans Siegel.

Die Versammlung will per Aklamation wählen.

Hans Siegel wird einstimmig mit 5 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

4.3.5. Wahl des Schatzmeisters

Vorgeschlagen ist Norbert Hahn.

Die Versammlung will per Aklamation wählen.

Norbert Hahn wird mit 1 Gegenstimme unter 4 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

4.3.6. Referent für int. Angelegenheiten

Vorgeschlagen ist Joachim Hey.
Die Versammlung will per Aklamation wählen.
Joachim Hey wird einstimmig mit 10 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

4.3.7. Referent Kampfrichterwesen

1. Vorschlag: Dieter Kuckel,
2. Vorschlag: Dietmar Ruf,
3. Vorschlag: Georg Karrenberg;
Ruf und Karrenberg lehnen ab.
Die Versammlung will per Aklamation wählen.
Dieter Kuckel wird einstimmig mit 8 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

4.3.8. Referent für Prüfungswesen

1. Vorschlag: Kurt Nauth,
2. Vorschlag: Josef Wagner,
3. Vorschlag: Gerd Gatzweiler,
4. Vorschlag: Peter Gerber;
Gatzweiler und Gerber lehnen ab. Es wird geheim gewählt. Anwesend sind zu diesem Zeitpunkt noch 107 Stimmberechtigte. Kurt Nauth erhält 58 Stimmen, Josef Wagner erhält 46 Stimmen, 3 Stimmenthaltungen.
Damit ist Kurt Nauth gewählt. Kurt Nauth ist zwar nicht anwesend, doch liegt seine schriftliche Zustimmung für den Fall seiner Wahl vor.

4.3.9. Wahl des Bundesjugend-Referenten

1. Wahlvorschlag: Werner Paties,
2. Wahlvorschlag: Dirk Jung;
Dirk Jung lehnt ab, die Versammlung wünscht die Wahl per Aklamation.
Werner Paties wird einstimmig mit 6 Enthaltungen gewählt. Werner Paties nimmt die Wahl an.

4.3.10. Wahl Bundesdamen-Referent

1. Wahlvorschlag: Winfried Anders,
2. Wahlvorschlag: Roland Stephan,
3. Wahlvorschlag: Rainer Müller;
Rainer Müller lehnt ab, es wird geheim gewählt.
Wahlergebnis: (bei 106 stimmberechtigten Anwesenden)
Winfried Anders: 63 Stimmen
Roland Stephan: 34 Stimmen
Enthaltungen: 9 Stimmen
Damit ist Winfried Anders gewählt. Er nimmt die Wahl an.

4.3.11. Bundesreferent-Press

1. Wahlvorschlag: Alfred Kayser,
2. Wahlvorschlag: Wolfgang Ganser,
3. Wahlvorschlag: Rainer Kawan,
4. Wahlvorschlag: Josef Wagner,
5. Wahlvorschlag: Edwin Fehrer;
Wagner und Fehrer lehnen die Kandidatur ab, Kawan und Kayser ziehen ihre Kandidatur zurück.
Es soll damit per Aklamation gewählt werden.
Wolfgang Ganser wird bei 4 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen gewählt und nimmt das Amt an.

4.3.12. Wahl der Kassenprüfer

1. Wahlvorschlag: Edwin Ferger,
2. Wahlvorschlag: Josef Wagner,
3. Wahlvorschlag: Georg Haun,
4. Wahlvorschlag: Peter Gerber,
5. Wahlvorschlag: Helmut Lechner;
Peter Gerber lehnt die Kandidatur ab. Es wird geheim gewählt. Jeder Stimmberechtigte kann für drei Kandidaten je eine Stimme abgeben.

Wahlergebnis:

Edwin Ferger: 68 Stimmen
Josef Wagner: 58 Stimmen
Georg Haun: 41 Stimmen
Helmut Lechner: 34 Stimmen;

Damit sind Ferger und Wagner zu Kassenprüfern der DTU gewählt. Haun ist Ersatzmann. Die gewählten nehmen die Wahl an, für Haun liegt eine Einverständniserklärung für den Fall seiner Wahl vor.

4.3.13. Wahl des Finanzausschusses

1. Wahlvorschlag: Dr. Krusche
2. Wahlvorschlag: Ernst Sengotta
3. Wahlvorschlag: Ulli Waldhauer
Es soll en Block und per Aklamation gewählt werden. Die vorgeschlagenen Personen werden einstimmig mit 2 Enthaltungen gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an, bzw. es liegt eine Einverständniserklärung für den Fall ihrer Wahl vor.

4.3.14. Wahl des Rechtsausschusses

1. Wahlvorschlag: Dr. Hacker,
2. Wahlvorschlag: Walter Löh,
3. Wahlvorschlag: Stefan Klawitter,
4. Wahlvorschlag: Loris Landi,
5. Wahlvorschlag: Harry Weber,
6. Wahlvorschlag: Klaus Bartels,
7. Wahlvorschlag: Peter v. d. Akker;
Jeder Stimmberechtigte hat je eine Stimme für 5 Kandidaten. Dr. Hacker legt für die Wahl des Rechtsausschusses sein Amt als Vorsitzender des Wahlausschusses nieder. Er wird vertreten durch M. Fischer. Bartels und Weber lehnen ab.

Wahlergebnis:

Dr. Hacker: 82 Stimmen
Stefan Klawitter: 56 Stimmen
Peter v. d. Akker: 41 Stimmen
Loris Landi: 36 Stimmen
Walter Löh: 26 Stimmen

Damit sind Dr. Hacker, Stefan Klawitter und Peter v. d. Akker zu ordentlichen Mitgliedern des Rechtsausschusses gewählt. Loris Landi und Walter Löh sind Ersatzleute.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

4.4. TOP 4 Festlegung der Aufnahmegebühr

Es wird vorgeschlagen, daß für die Versammlungsteilnehmer bzw. für die durch sie delegierten Vereine eine Aufnahmegebühr von DM 100,- und für spätere Aufnahmen eine Gebühr von DM 150,- pro Verein oder Schule erhoben wird.

Der Vorschlag wird einstimmig mit 1 Enthaltung angenommen.

4.5. TOP 5 Festlegung der Jahresbeiträge

Der ausdiskutierte Vorschlag lautet:
6,- DM pro Einzelmitglied der Landesverbände und
3,- DM pro Kupprüfung sind von den Landesverbänden an den Bund abzuführen.
Der Beschlußvorschlag wird mehrheitlich angenommen.

4.6. TOP 6 Verschiedenes**4.6.1. Festlegung der nächsten Mitgliederversammlung**

Es wird vorgeschlagen, daß die nächste MV in Mainz stattfindet. Der genaue Termin wird dem Vorstand im Rahmen der Satzung und des Vorhabenplanes überlassen. Die Versammlung ist einstimmig dafür.

4.6.2. Gründung der Landesverbände

Die Gründung der Taekwondo-Landesverbände, die ebenso wie die Sektion Nachfolgeverbände der Landes-sektionen sind, wird bekanntgegeben und erläutert. Dies diente der Versammlung lediglich zur Kenntnisnahme.

4.7. TOP 7 Wünsche und Anregungen

Nachdem zu diesem TOP keine Wortmeldungen der Versammlungsteilnehmer vorliegen, gibt Heinz Marx den Stand der Finanzierung für die Teilnahme der 1. World Games bekannt und erinnert daran, daß noch Spenden benötigt werden.

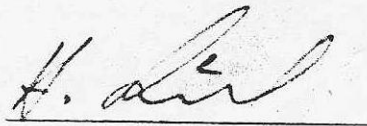
5. Zeitablauf

Der Versammlungsbeginn war um 14.15 Uhr, Versammlungsende um 22.35 Uhr.

Für die Richtigkeit des Protokolles, welches auf Grund der handschriftlichen Aufzeichnungen nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt wurde:

München, den 3.9.1981

Heinz Marx, Präsident der DTU, Versammlungsleiter



Hans Siegel, Generalsekretär der DTU, Protokollführer

Anlagen:

Unterlagen zur Gründungsversammlung (Anlage 1)

Teilnehmerverzeichnis, 5 Blätter (Anlage 2)

Anwesenheitsliste Gründungsversammlung Deutsche Taekwondo-Union, 20. 6. 1981, Frankfurt, Crest-Hotel.

1. VFL Bad Iburg	M. Kloweit	<i>W. Kloweit</i>	A/ST
2. Taekwon-Do Center, Kaufbeuren	H. Weber	<i>H. Weber</i>	-/ST
3. Sportschule Bayer, Mannheim	D. Ruf	<i>D. Ruf</i>	A/ST
4. Taekwon-Do-Center Bayern,	J. Beck	<i>J. Beck</i>	A/ST
5. Taekwon-Do Schulen, Augsburg	E. Sengott	<i>E. Sengott</i>	A/ST
6. Taekwon-Do Schule Schulz, Nürnberg	J. Schulz	<i>J. Schulz</i>	-/ST
7. Sportschule Whang, Ravensburg	K.Y. Whang	<i>K.Y. Whang</i>	-/ST
8. Taekwon-Do-Verein Yong-Ho e.V.	J. Trawitzki	<i>J. Trawitzki</i>	-/ST
9. 1. FC Treuchtlingen	Salvatore Grillo	<i>Salvatore Grillo</i>	-/ST
10. Taekwon-Do Club Seeg, Karl Egger		<i>Karl Egger</i>	A/ST
11. Taekwon-Do Club Lengenwang,	W. Schneider	<i>W. Schneider</i>	A/ST
12. DJK Taufkirchen,	Peter Veth	<i>Peter Veth</i>	A/ST
13. Taekwon-Do e.V. Armsheim,	W. Kehr	<i>W. Kehr</i>	A/ST
14. Taekwon-Do Club e.V. Armsheim,	H. Gwiasda	<i>H. Gwiasda</i>	A/ST
15. Taekwon-Do Club Han-Dok e.V.	Hildesheim M. Fischer	<i>M. Fischer</i>	-/ST
16. Judo-Club Göttingen e.V.,	W. Sartor	<i>W. Sartor</i>	-/ST
17. A.A.C. Augsburg,	Rainer Kawan	<i>Rainer Kawan</i>	-/ST
18. B.S.C. Hameln e.V.,	Dieter Kuckel	<i>Dieter Kuckel</i>	-/ST
19. T.D.M.-Gladbach	Walter Löh	<i>Walter Löh</i>	-/ST
20. Mu-Do-Kwan Lehrte e.V.,	K.D. Bartelt	<i>K.D. Bartelt</i>	A/ST
21. Judo Club Pforzheim,	W. Brückel	<i>W. Brückel</i>	ST
22. Budo-Zentrum Pfinztal,	M. Hausmann	<i>M. Hausmann</i>	-/ST
23. Taekwon-Do Club Snöck,	J. Lansier	<i>J. Lansier</i>	-/ST
24. Sportschule Duchnik,	P. Duchnik	<i>P. Duchnik</i>	-/ST
25. Taekwon-Do-Club Wehl e.V.,	J. Balke	<i>J. Balke</i>	-/ST
26. TSV Peissenberg e.V.,	W. Patthberg	<i>W. Patthberg</i>	A/ST
27. Taekwon-Do Verein e.V. "Uflyo",	R. Zimmermann	<i>R. Zimmermann</i>	-/ST
28. Turnverein Gammisch 1868 e.V.,	J. Scharms	<i>J. Scharms</i>	-/ST
29. 1. Gelnhäuser TKD-Club,	M. Hendel	<i>M. Hendel</i>	-/ST
30. FV Bissinger,	. Hacker	<i>. Hacker</i>	-/ST
31. Kampf- und Kraft-Sport-Schule	Karsel, P. Gurdach	<i>P. Gurdach</i>	-/ST
32. PSV Prühl e.V.,	U. Schöne	<i>U. Schöne</i>	-/ST
33. Yong-Verein für Taekwon-Do	Rocholt e.V., E. Hoffmann	<i>E. Hoffmann</i>	-/ST
34. Sportschule Joshi,	H.H. Grudzenski	<i>H.H. Grudzenski</i>	-/ST
35. Taekwon-Do Club Mannheim e.V.,	K.H. Schulz	<i>K.H. Schulz</i>	-/ST
36. Sportschule Paek-Ho Essen,	Shin In-Shik	<i>Shin In-Shik</i>	A/ST
37. SC Rudokan 1968 e.V.	Dortmund, HG Linder	<i>HG Linder</i>	A/ST
38. Fußball-Sportverein 1920 e.V.	Gescher, Klostermann	<i>Klostermann</i>	-/ST
39. S.C. Samurai Köln,	H. Dick	<i>H. Dick</i>	-/ST
40. PSV München,	. Kraft	<i>. Kraft</i>	A/ST
41. Turn- u. Sportverein 1864	Plaufelden e.V., F. Deeg	<i>F. Deeg</i>	-/ST
42. FV Bornich,	F. Debus	<i>F. Debus</i>	-/ST
43. TKD Lehrstätten Hangnik-Dogil	Dochang, G. Kantenborn	<i>G. Kantenborn</i>	-/ST
44. Chung Gun Hammersbach,	M. Baus	<i>M. Baus</i>	-/ST

- | | | |
|--|------|-----------------------------|
| 45. TSV-Pfronten, J. Gast | -/ST | <i>J. Gast</i> |
| 46. Sporthschule Anders, F. Figl | A/ST | <i>F. Figl</i> |
| 47. TKD Schule Laupheim, HJ Haschke | A/ST | <i>Hans-Joachim Haschke</i> |
| 48. TKD Dojang Marktoberdorf, W. Martin | -/ST | <i>W. Martin</i> |
| 49. VFL 1892 Brohl e.V., J. Ott | -/- | <i>J. Ott</i> |
| 50. TV Weißenturm 1868 e.V., K. Radeck | -/- | <i>K. Radeck</i> |
| 51. TKD Lehrzentrum München, T. Lössch | -/- | <i>T. Lössch</i> |
| 52. TSG Giessen, W. Lindenmair | A/ST | <i>W. Lindenmair</i> |
| 53. Sport- u. Spielvereinigung Dachau-Ost e.V., G. Schramm | A/ST | <i>G. Schramm</i> |
| 54. RSC Essen, G. Gatzweiler | A/ST | <i>G. Gatzweiler</i> |
| 55. Sporthschule Senden, H. Lechner | A/ST | <i>H. Lechner</i> |
| 56. Judo-Center e.V. Wetter, J. Klose | A/- | <i>J. Klose</i> |
| 57. TKD Club "Armare" Waiblingen e.V., Park Soo Nam | -/ST | <i>Park Soo Nam</i> |
| 58. JTC Sulzbach, H. Kloss | -/ST | <i>H. Kloss</i> |
| 59. Sporthbund DJK Rosenheim, S. Bauer | -/- | <i>S. Bauer</i> |
| 60. TDC Eaesweiler, H. Lehmsmeister | -/- | <i>H. Lehmsmeister</i> |
| 61. Turn-u. Sportverein 1877 Ebersberg e.V., M. Gal | -/ST | <i>M. Gal</i> |
| 62. KSS Tannu e.V. Euskirchen, U. Schumann | A/- | <i>U. Schumann</i> |
| 63. Taekwondo Akademie KIM, J. Hey | -/ST | <i>J. Hey</i> |
| 64. TC Schleiden, J. Wagner | -/ST | <i>J. Wagner</i> |
| 65. TDC Schwaben, H. Gruber | -/ST | <i>H. Gruber</i> |
| 66. Chung Mu - Elmshorn, M. Kehr | -/- | <i>M. Kehr</i> |
| 67. Sporthschule Samuraj, R. Voigt | A/ST | <i>R. Voigt</i> |
| 68. Sporthschule Chan-Ho Song, Chan Ho Song | A/- | <i>Chan Ho Song</i> |
| 69. Tura Bremen e.V., R. Klein | -/ST | <i>R. Klein</i> |
| 70. TKD Club Münsingen, W. Kehm | -/- | <i>W. Kehm</i> |
| 71. Sporthschule Jang. Kwang-Myung, Jang Kwang-Myung | -/ST | <i>Jang Kwang-Myung</i> |
| 72. Judo-Club Langenfeld e.V., St. Schmitz | -/ST | <i>St. Schmitz</i> |
| 73. Hwa-Rang Sporthschule, Shin, Boo Young | A/A | <i>Shin, Boo Young</i> |
| 74. Tus-Ahlen 1945 e.V., K. Lensch | -/ST | <i>K. Lensch</i> |
| 75. Hankook Sport Schule Hamburg, Kolligs | A/- | <i>Kolligs</i> |
| 76. Turnverein Vohburg 1911 e.V., Vohburg, R. Sykora | A/ST | <i>R. Sykora</i> |
| 77. ASK Siegfried Bensch, Fr. Böhmer | A/- | <i>Fr. Böhmer</i> |
| 78. SV Frielingen 1960 e.V., U. Sprengel | A/ST | <i>U. Sprengel</i> |
| 79. TC Würseln e.V., M. Hoyer | -/ST | <i>M. Hoyer</i> |
| 80. TKD Club Taifun Ellerau e.V., H. Schmitz | A/ST | <i>H. Schmitz</i> |
| 81. Tangun Sporthschule, F. Hunkel | A/- | <i>F. Hunkel</i> |
| 82. TKD Club Mühlacker, G. Steger | -/- | <i>G. Steger</i> |
| 83. TSV Forstenried-München, U. Waldhauer | -/ST | <i>U. Waldhauer</i> |
| 84. TKD Akademie Kwak, W. Scheiber | -/- | <i>W. Scheiber</i> |
| 85. TC Hwa-rang-Do, B. Bölling | -/ST | <i>B. Bölling</i> |
| 86. Taekwon-Do Akademie Kim, Kwak-Kum-Sik | -/- | <i>Kwak-Kum-Sik</i> |
| 87. TKD Club Ludwigschafen, P. Mauser | A/ST | <i>P. Mauser</i> |
| 88. Neusser Sportcenter, R. Stephan | A/- | <i>R. Stephan</i> |
| 89. Kampfsportclub Budokan e.V., Th. Thirke | A/- | <i>Th. Thirke</i> |
| 90. VDS Nierenheim, P.v.d. Alker | -/ST | <i>P.v.d. Alker</i> |
| 91. TV Heppenheim, B. Kürzeder | -/ST | <i>B. Kürzeder</i> |
| 92. 1. Hanauer TC e.V. KH. Engel | -/ST | <i>KH. Engel</i> |
| 93. Sporthschule Degen, J. Degen | A/ST | <i>J. Degen</i> |
| 94. Spvg. Hirschlanden-Schöckingen, Wirth | A/ST | <i>Wirth</i> |
| 95. TV Lethmate, R. Müller | A/ST | <i>R. Müller</i> |
| 96. TC Düsseldorf 71 e.V., G. Jochum | A/ST | <i>G. Jochum</i> |
| 97. Sportclub Nippon e.V. M.-Gladbach, W. Gafthner | A/ST | <i>W. Gafthner</i> |
| 98. Hansu TKD Schule, Lörrach, E. Wassmer | -/- | <i>E. Wassmer</i> |
| 99. TKD Center e.V. Oberhausen, P. Fricke | A/ST | <i>P. Fricke</i> |

100. TKD Club Blaubeuren, E. Haible *J. Baer* K -/-
101. KSC e.V. Hünfeld, A. Traber *A. Traber* -/ST
102. Musado TKD Schule, Köln, Kim Man Kuem *Kim Man Kueen*
103. TKD Schule Haubner, Fulda, B. Traber *Barbers, Indy* A/ST
104. Kampfsport-Schule Gerber, Wiesbaden, P.F. Gerber *P.F. Gerber* A/-
105. Ho Rang Je, Wiesbaden, R. Halbich *R. Halbich* A/ST
106. TKD Song Moo Kwan, Köln, G. Dorff *G. Dorff* -/-
107. TV Schlüchtern, V. Schulidoff *V. Schulidoff* A/ST
108. Sportclub TRK TKD Ring Köln, E. Fergert *E. Fergert* -/ST
109. TC Offenbach, A. Kayser *A. Kayser* -/ST
110. TKD Verein Köln Kim, Man Kuem, W. Deckert *W. Deckert* -/ST
111. "Armare" Mainz, W. Ullrich *W. Ullrich* -/ST
112. 1. Frankfurter Samurai SC, M. Wegner *M. Wegner* -/ST
113. Dudo Gen er Wuppertal, W. Ganser *W. Ganser* -/ST
114. Sportschule Stollberg, K. Leuchter *K. Leuchter* -/ST
115. Judo-Club Nippom'Offenbach, , Peter Weck *Peter Weck* A/ST
116. Judo-Club Rüsselsheim e.V. Norbert Weil *Norbert Weil* A/ST
117. Taekwondo-Club Freigericht e.V. Dieter Schilling *Dieter Schilling* -/ST